

Zwerchallee: Platz für noch mehr Feuerwehr?

Beck (Grüne): Auch Mombach könnte einziehen

MAINZ. Die Stadtverwaltung prüft derzeit mit Hochdruck, ob die Zwerchallee unter feuerwehrtechnischen, städtebaulichen und finanziellen Gesichtspunkten als Standort für die geplante Feuerwache 2 infrage kommt. Grünen-Fraktionssprecher Günter Beck, der diesen Standort ins Gespräch gebracht hatte (wir berichteten), setzte gestern noch einen drauf: Geprüft werden sollte auch, ob neben der Freiwilligen Feuerwehr der Neustadt auch die Kollegen aus Mombach dort einziehen könnten: "Auch die Mombacher sitzen in einem sanierungsbedürftigen Gebäude."

Beck geht davon aus, dass durch einen Neubau in der Zwerchallee mehr als zwei Millionen Euro gespart werden könnten, weil das ursprünglich vorgesehene Grundstück an der Ecke Rheinallee/Kaiser-Karl-Ring dann anders vermarktet werden könnte. Der Grüne mahnt nun eine sachliche Diskussion an. Vor allem sei die Diskussion zu wichtig, "um sie aus dem Bauch zu führen". Beck erneuert daher seine Forderung an den zuständigen Dezernenten Wolfgang Reichel (CDU), den Fraktionen bisherige Prüfungsergebnisse zukommen zu lassen.

Bedenken, die Hafentramway könne Einsätze blockieren, nennt Beck "vorgeschoben: "Wenn gesagt wird, dass die Trasse den Zugang von der Zwerchallee zur Neustadt blockiert, dann blockiert sie ebenso den Weg von der Rheinallee nach Mombach und ins Industriegebiet." (jok)